

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

27 (28.1.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 27. Zweites Blatt.

Freitag den 28. Januar

1887.

Evang. Stadtmiffion.

Ihre königliche Hoheit die Frau Großherzogin Luise hat uns einen kühnen Beitrag von Einhundert Mark für die Stadtmiffion und von Zwanzig Mark für den Druck der Mitteilungen zu übergeben geruht, wofür wir unsern unterthänigsten Dank ausdrücken. — An weiteren Gaben gingen im Monat Januar ein: durch Hofprediger D. Helbing von Ung. 1 M.; durch Pfr. Mühlbauer-Wilfening'schen Geschenk aus der Bohnenberger'schen Familienstiftung 30 M., Pfr. K. hier als Dankopfer 30 M.; durch Stadtmiff. Lieber von Ung. 3 M., E. B. Ertrag einer Lotterie 2 M.; durch Colporteur Walter von Ung. 5 M.; durch Schwester Lene Koch von Fr. W. für Krankenpflege 40 M., Hausvater W. 5 M., aus 8 Sammelbüchern 69 M. 50 Pf.; für die Armenkasse durch Stadtmiff. Lieber von M. Sch. 2 M., Fr. St. 1 M. 50 Pf., L. M. für Wwe. M. 2 M., aus 1 Sammelbuch 18 M.; für den Fiskverein durch Frau Prof. Held von Fr. K. Gernsb. 15 M., Fr. H. 5 M., Fr. K. 5 M., Ung. 4 M.; durch Fr. Lehrer Schmidt Wwe. von Ung. 9 M., W. u. K. 1 Ddb. Pulswärmer; für die Sonntagsschule durch Pfr. Kayser von Fr. K. 4 M.; durch Stadtmiff. Lieber von J. M. Raftatt 7 M., Fr. St. 1 M. 50 Pf., S. K. 5 M., Fr. K. 2 M., Fr. Sch. 3 M., Fr. L. S. 11 M., Fr. D. 1 M., Fr. K. 2 M., D. R. 2 M., C. D. 1 M., Fr. G. 6 M., W. G. 1 M., Fr. W. 1 M., Fr. L. Sch. 3 M., S. K. 3 M., D. 2 M., Fr. E. B. 2 M., Fr. E. F. 2 M., Fr. K. 1 M., S. D. 4 M., Ung. 50 Pf., durch Kinder 6 M. 40 Pf., aus der Negerkasse 12 M. 77 Pf., Ung. 3 M., S. C. 1 M.; durch Schwester Lene Koch von W. B. Nachlaß einer Rechnung 8 M. 55 Pf.; für Schriftverteilung durch Sekr. Koch von Fr. 2 M. 20 Pf., K. 2 M. 50 Pf., Fr. K. 80 Pf., C. 78 Pf., Fr. Chr. G. 8 M.; für den Jungfrauenverein durch Schwester Lene Koch von Pfr. W. B. Böhigheim 10 M. Herzlichen Dank allen Gekern!

Nächsten Sonntag den 30. Januar, abends 5 Uhr, werden wie bisher die 2 monatlichen Mitteilungen aus der Stadtmiffion durch den Inspektor Herrn Pfr. Kayser erstattet, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist.

Karlsruhe, 27. Januar 1887.

Der Aufsichtsrat.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofstraße 48 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde Verlesung halber auf 1. März oder 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau parterre.

* 21. Bahnhofstraße 52 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Anteil am Waschkhaus, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Blumenstraße 19 ist der 2. und 4. Stock mit Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Erbprinzenstraße 25 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* 21. Herrenstraße 26 ist der 3. Stock, 3 Mansarden, Küche, Speicherkammer etc., im Vorderhaus, per 23. April zu 390 M. zu vermieten.

* 21. Kaffertstraße 140 ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kaiserstraße 193, eine Treppe hoch, ist der zweite Stock von 8 schönen Zimmern mit Balkon auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

* Leopoldstraße 33 ist eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 6 ausnahmsweise großen Zimmern, Alkov, Mansarde, Keller nebst allem übrigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Lessingstraße 23 ist eine angenehme Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. f. w. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Lessingstraße 31 ist im Seitenbau eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. f. w. auf 23. April zu vermieten.

* 31. Spitalstraße 7 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Waldstraße 46 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Speicher und Holzstall, auf 23. April 1887 zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im Laden.

* Westendstraße 68 ist im Hochparterre eine schöne Wohnung von 5 theilweise großen Zimmern und 2 damit verbundenen Souterrain-Zimmern (wovon eines event. Badezimmer) nebst Kammer, Kellerräumen etc. etc. auf den 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist vollständig für sich abgeschlossen und besitzt außer der schönen, gesunden Lage alle Annehmlichkeiten der Neuzeit. Näheres im Hause selbst, zweite Etage.

* 21. Wilhelmstraße 56 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst Anteil an der Waschküche und am

Erdenkeller auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

* Eine abgeschlossene, schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und allem Zugehör, ist an eine kleine, anständige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Durlacher-Allee 8 im Laden.

* In schönster Lage des Werderplatzes ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April und ebendasselbst sind auch 2 gut möblierte Zimmer an einen oder zwei bis drei Herren sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 28 im 3. Stock zu erfragen.

* Auf 23. April ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Scheuer und Stallung. Zu erfragen Hintelmerstraße 131.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist auf den 23. April an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 44 im Laden.

Auf 23. April sind zwei Wohnungen, die eine von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, die andere von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und 2 Zimmer ebener Erde, zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 3 im Laden.

* Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Waschkhaus, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 8 im 1. Stock des Hinterhauses.

Bahnhofstraße 34

ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör, auch getheilt, um billigen Preis an solide Leute oder an eine kleine Familie billig zu vermieten. Zu erfragen parterre. 31.

Bahnhofstraße 34

ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf den 23. April billig zu vermieten. 31.

Laden zu vermieten.

* In der Spitalstraße ist ein Laden, zu jedem Geschäft geeignet, in welchem früher ein Victualien-Geschäft betrieben wurde, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 103 im Laden.

Großer Laden

auf der Kaiserstraße mit mehreren Räumen im 2. Stock, in welchem seit längerer Zeit mit bestem Erfolg ein Manufakturwaaren- und Confections-Geschäft geführt wird, ist unter günstigen Bedingungen zu vermieten durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Nachstehende Wohnungen habe im Auftrag zu vermieten:

* Akademiestraße, 3. Stock: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 950 M.

* Erbprinzenstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1300 M.

* Friedenstraße, 4. Stock: 5 Zimmer u. Zubehör. Preis 700 M.

* Gartenstraße, Hochparterre: 4 Zimmer, Balkon, Garderobe, Gärtchen, Veranda, Bügelzimmer, 3 Mansarden etc. Preis 900 M.

* Hirschstraße, Parterre: 3 Zimmer und Zubehör. Preis 550 M.

* Hirschstraße, 2. Stock: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M.

* Hirschstraße, 3. Stock: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 700 M.

* Hirschstraße, 3. Stock: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1100 M.

* Hirschstraße, 2. Stock: 4 geräumige Zimmer und Zubehör. Preis 820 M.

* Hirschstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer, Gärtchen u. f. w. Preis 1350 M.

* Hirschstraße, verl., Parterre: 4 Zimmer, Badezimmer und Zubehör. Preis 850 M.

* Hirschstraße, verl., Bel-Etage: 5 Zimmer, Badezimmer u. f. w. Preis 1200 M.

* Kaiserstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer, Balkon, 3 Mansarden etc. Preis 950 M.

* Kaiserstraße, Bel-Etage: 7 Zimmer, 2 Zimmer im 5. Stock, Mansarden, Ceter, Balkon etc. Preis 1900 M.

* Kaiserstraße, Bel-Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1250 M.

* Kaiserstraße, 3. Stock: 8 Zimmer, Balkon u. f. w. Preis 1700 M.

* Karl-Friedrichstraße, 4. Stock: 8 Zimmer, Veranda u. f. w. Preis 1400 M.

* Karl-Friedrichstraße, 2. Stock: 5 Zimmer, Balkon, Terrasse u. f. w. Preis 1000 M.

* Kriegstraße, Bel-Etage, elegante Wohnung: 8 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Veranda, Garten etc. Preis 2200 M., event. können noch Zimmer dazu gegeben werden.

* Kriegstraße, ganzes Haus, enthaltend: 11 Zimmer, großen Garten u. f. w. Preis 3000 M.

* Leopoldstraße, Parterre: 5 Zimmer, Badezimmer etc. Preis 1100 M.

* Leopoldstraße, Parterre: 6 Zimmer, Badezimmer etc. Preis 1100 M.

* Leopoldstraße, 3. Stock: 6 Zimmer, Badezimmer etc. Preis 1250 M.

* Nowack-Anlage, Bel-Etage: 7 große Zimmer, Veranda, Balkon, Garten u. f. w. Preis 1800 M.

* Ritterstraße, 3. Stock: 4 Zimmer, Küche u. f. w. Preis 480 M.

* Schillerstraße, Parterre: 4 Zimmer etc. Preis 420 M.

2. Stock. Preis 480 M.,

3. Stock. Preis 450 M.,

4. Stock: 2 Zimmer etc. Preis 150 M.

* Schlossplatz, 3. Stock (gerade Mansarden): 4 Zimmer, Küche u. f. w. Preis 650 M.

* Westendstraße, Hochparterre: 5 Zimmer u. f. w., elegant und der Neuzeit entsprechend. Preis 1500 M.

* Westendstraße, 3. Stock: 6-7 Zimmer, Badezimmer, Veranda, Gartengenuss u. f. w. Preis 1300 M.

Häuser und Villen in allen Lagen zu verkaufen.

E. Creuzbauer,
Kaiserstraße 132.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird von einer Witwe mit Sohn eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter B. E. 60 abgeben.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör wird von einer anständigen Familie auf 23. April gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter M. 300 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, womöglich parterre, in besserem Hause, im Preise bis zu 450 M. Bahnhofsstadtteil ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter H. A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für zwei ältere, ruhige Personen (Geschwister) wird auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Chiffre H. Nr. 30 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Auf's Ziel wird von einer kleinen, ruhigen Familie eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man Jähringerstraße 68 im 2. Stock abzugeben.

Laden-Gesuch.

In gangbarer Lage wird ein Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. April zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 229 sind im 1. Stock 2 hübsche, unmöblierte Zimmer nebst Alkov. sogleich oder auch später zu vermieten.

* Lessingstraße 30 ist im 1. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

* Waldstraße 39 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist auf 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 46 im 3. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 39 im 2. Stock links.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Kaufmann sucht ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension in der Nähe der Infanterie-Kaserne. Offerten sub J. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird ein unmöbliertes Zimmer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. V. abzugeben.

Geräumiges, schönes Kneiplokal gesucht. Burschenschaft „Teutonia“. Offerten an die techn. Hochschule. *3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort für 2 Personen in Dienst gesucht: Kaiserstraße 109 im 2. Stock.

Zu einer kleinen Familie von 2 Personen wird ein geübtes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Alademiestraße 30.

Dienst-Gesuche.

* Eine Köchin, welche einer besseren Küche selbstständig vortreten kann, sucht sogleich oder auf 1. Februar eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 13 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, willig häusliche Arbeit besorgt und noch nicht hier diente, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

10000-20000 Mark

sind auf 23. April als I. Hypothek an einen pünktlichen Binszahler auszuleihen. Adressen wolle man unter B. S. 49 im Kontor des Tagblattes abgeben werden.

M. 20000

als I. Hypothek auf ein zu M. 30.000 taxirtes Anwesen für hier werden per 23. April aufzu-

nehmen gesucht. Gest. Offerten sub C. B. 30 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler ausgeschlossen.

9000 Mark,

II. Hypothek, zu 5% veranlich, werden zu cediren gesucht. Schriftliche Offerten sind unter Chiffre B. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blechnr-Gesuch.

Ein tüchtiger Blechner (Installateur bevorzugt) findet dauernde Beschäftigung bei **Wilh. Wagner, A. Mayerle Nachfolg.,** Herrenstraße 8.

Kellnerinnen!!!

gewandte, hübsche, finden in erlen und größten Etablissements hier in Karlsruhe und nach auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **H. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.**

Stellen-Anträge.

Ein jüngeres Büffetfräulein wird sogleich gesucht, ebenso bessere Kellnerinnen und ein Hausbursche durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.**

Gesucht werden auf Ostern und 1. Februar für hier und auswärts: Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer- und Kinder mädchen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein Fuhrknecht

wird sogleich gesucht: Rintheimerstraße 131.

Modes.

3.1. Mehrere junge Mädchen aus anständigen Familien finden unter vortheilhaften Bedingungen sofort Lehrstelle.

L. Ph. Wilhelm, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Stellen-Gesuche.

Eine bessere, junge, hübsche Kellnerin sucht zum alsbaldigen Eintritt Stelle; ebenso eine jüngere Restaurationsköchin und ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vortreten kann. Näheres bei Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.

* Ein junger Kaufmann, der seit einem Jahre am hiesigen Plage thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung auf einem Comptoir etc. Gest. Adressen unter M. H. 14 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein zuverlässiges Zimmermädchen, welches im Nähen, Bügeln u. Kleidermachen erfahren ist, Liebe zu Kindern hat und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch **Kant's** Commissionsbureau, Herrenstraße 29, parterre.

Beschäftigung-Gesuch.

* Ein fleißiges, starkes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, Ausbleichen im Kochen. Dieselbe nimmt auch Lauffstelle an. Näheres Jähringerstraße 39, Hinterhaus im 4. Stock.

Gefunden.

* Vor einigen Tagen wurde ein Portemonnaie mit etwas Geld gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann solches gegen Ausweis und Einrückungsgebühr Herrenstr. 48 im 2. Stock abholen.

Ein feines, herrschaftliches Haus, welches sich sehr gut rentirt, ist sofort zu verkaufen. Offerten unter F. F. bittet man im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Sehr billig zu verkaufen:

halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Küchenschränke, Kanapees, Fauteuils, Causeuses, Roste, Matratzen, Polster, Kinderbettladen, Strohmattagen, Fensterstore: Herrenstraße 6.

Billig zu verkaufen:

eine Kommode, eine sehr gute Nähmaschine für Schneider, sowie ein Bügeleisen und Bügelbrett: Karlstraße 39 im 2. Hinterhaus, eine Stiege hoch.

Zu verkaufen.

1 ganz neue Bierpreißen, 1 Stoßkarrn, Eische und Stühle, Faklager, Küchenschrank, Glas, Porzellan und leere Flaschen aller Art werden billig abgeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Mehrere bessere Dienstbotenbetten, ein Schreibpult, sowie ein roter Spültisch, für eine Wirtschaftsküche passend, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 5.

* Ein gut erhaltener Schreibtisch sowie ein Waarenschrank werden billig abgegeben: Hebelstraße 3, Papierladen.

* Ein kleines, gebrauchtes Kanapee, neu überzogen, und ein großer, guter Comptoir- oder Ledertisch mit drei Schubladen sind zu verkaufen: Douglasstraße 18 im Hinterhaus.

2.1. **Zu verkaufen:** Chiffonniere, einbürtige Kästen, Speisekästchen, Bücher und Reisezeugkästchen, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden, Waschtisch, Nachtschrank und verschiedene Esstische und Küchentische von 4 Mark an, Küchenschränke, Strohb., Rohr- und polirte Stühle, Kinderstühle, Fußschemel, Küchenboderle, Kinderstühle, Tische, Hühnerständer, Stiefelzieher, Kinderbettlädchen, massive nußbaumene, halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Strohb., Rokkhaar- u. Seegrasmattagen von 10 Mark an, Kopfpolster, Deckbetten, Kissen, Spiegel, 1 Schreibpult, 1 Causeuse mit braunem Damastbezug, Bettladen von 12 Mark an, Federmatte u. noch Verschiedenes: Waldstraße 30.

Pianino,

ein sehr schönes, kreuzsaitig, mit gutem Ton, ist im Auftrag billig zu verkaufen: Jähringerstraße 29 im Laden. 2.1.

Eine Ladeneinrichtung

für ein größeres Waaren-Geschäft ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 22 im Laden.

Eine Speisezimmer-Einrichtung, eichen, bestehend in Büffet, Auszugstisch, 6 hohen Rohrstühlen, Divan u. s. w., ist billig abzugeben. Näheres Kaiserstraße 22 im 2. Stock.

Speisezimmer-Einrichtung,

eine sehr schön und solid gearbeitete, eichen gewicht, bestehend aus 1 Büffet, 1 Pfeilerschrankchen mit Spiegelaufsatz, 1 Auszugstisch, 1 Servirbock und 6 Stühlen, ist im Auftrag billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft **S. Fischmann,** Jähringerstraße 29. 2.1.

Beim Abbruch der Häuser Schwannstraße 40 etc.

sind billig zu verkaufen: Piegel, Gatten, Bretter, Thüren, Fenster und Fensterläden, Fenstergehelle in Stein und Holz, Platten und Plastersteine, Dachlänale, Ausziehläden, alte Mauer- und Backsteine, Balken, Brennholz u. s. w. *

Ein Haus mit Hofraum

wird von einem soliden Käufer zu günstigen Bedingungen gesucht. Zwischenhändler verbeten. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter F. 700 abzugeben. 2.1.

Kauf-Gesuch.

* Ein kleinerer, gebrauchter Küchenschrank, noch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter K. 70 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften hier und Umgegend im An- und Verkauf von Fahr- und Requiraten aller Art und bezahlt dafür die höchsten Preise. Adressen beliebe man Schwannstraße 23 abzugeben.

David Traub, Handelsmann.

Hasen! Hasen!

schwere, frischgeschossene, aus den Großh. Hosiagden verkaufe ich, um schnell zu räumen, zu 3 Mark per Stück;

Reh:

Schlegel von 4 M. an, **Büge** per Pfd. 70 Pfg., **Ragout** " " 40 " bei **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

Blut-Orangen,

Extra-Qualität,
von 10 Pf. an per Stück empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Rechten

Winter-Rheinsalm	per Pfund	M. 4.—
Weser-Salm	M.	2.50,
f. Turbots	M.	2.—
Soles	M.	1.80,
Schellfische	M.	—40,
Zander	M.	1.—

lebende Hechte und Karpfen empfiehlt

L. Pfefferle,

Hirschstraße 31.

Heute frisch:

Holl. Schellfische, Pfd. 35 Pf.,
Cabeljan,
Soles,
Bach- u. große Speckbückinge,
Sprossen, Kieler Bückinge 2c.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Frische

Holl. Schellfische	per Pfd. 35 Pf.,
Cabeljan	" " 60 "
Hechte	" " 70 "
Zander	" " 90 "
franz. Kopsalat	Stück 25 "

empfehlen **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

NB. Unter der Bezeichnung „Holl. Schellfische“ werden öfters ganz andere minderwertige Qualitäten verkauft, welche auch billiger geliefert werden können.

Der wirkliche Holl. Schellfisch, prima Qualität, zeichnet sich vor allen andern dadurch aus, daß sein Fleisch fester ist und sich fett anfühlt, was der Kenner sofort herausfindet.

Frische holl. Schellfische

per Pfund 35 Pfg. empfiehlt

H. Mengis, Amalienstraße 37.

Frische Schellfische

per Pfd. 30 und 33 Pf.

empfehlen

C. Malzacher, Hoflieferant,

Lammstraße 5.

Holl. Schellfische

per Pfund 35 Pfg.

eingetroffen bei

V. Merkle.

Frische

holl. Schellfische,

frisch angewässerte

Stockfische

empfehlen billigt

August Lösch,

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Frisch eingetroffen:
engl. Speck-Bückinge

per Stück 10 Pfennig

bei **J. Küst,**

Kaiserstraße 54.

Anquilotti,

picant marinirt in Gelée, empfiehlt

August Lösch,

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Frankfurter Bratwürstchen

per Paar 30 Pfg.

empfehlen in frischer Waare

J. Küst,

54 Kaiserstraße 54.

Täglich frisch gewässerte

Stockfische

bei

Adolf Hofherr,

35 Herrenstraße 35.

Amerikanische Dampfpfäfel,
Apfelschnitz, türk. Zwetschgen, ital.
Birnschnitz, gedörrte Kirschen u.
Heidelbeeren empfiehlt

Adolf Hofherr,

35 Herrenstr. 35.

Feinstes Schwarzwälder Darrfleisch,
geräucherte Schäftele, Vorder-
schinken sowie westphäl. Schinken und
Darrfleisch stets vorrätig bei

Adolf Hofherr,

35 Herrenstraße 35.

Vorzüglich kochende Hülsenfrüchte, als:
gerische geschälte grüne Erbsen,
Sellerlinsen, Golderböhen, ungarische
Perlbohnen empfiehlt bestens

Adolf Hofherr,

35 Herrenstraße 35.

Münchener Bierkäse

empfehlen

V. Merkle.

Münchener Bier

(Franziskaner-Bräu)

in Patentflaschen à 27 Pfennig

empfehlen bestens

J. Küst,

54 Kaiserstraße 54.

Neu! Neu!

Das Neueste in der Pyrotechnik:

Glimmbilder

(Pyrogramm)

per Packet 20 Pfennig

bei

J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Feinsten Naturelltafelnsenf

in Töpfchen und offen empfiehlt

J. J. Samoreither, Senffabrik,

32.

Herrenstraße 15.

L. Lechner's
Teint-Fettschminken

Veloutine, Poudre Victoria Regia,
Fettpulver, Reispulver in weiss, rosa
und gelb,
Brillant-Pulver in Gold, Silber und
Diamant,
Schminken in weiss und roth
empfehlen

Laise Wolf Wwe.,

74. Parfümeriehandlung,

4 Karl-Friedrichstraße 4.

Räucher-Pulver,
Räucher-Lack,
Räucher-Karten,
Räucher-Eisig,
Räucher-Kerzchen

empfehlen

die Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großherzogl. Hoflieferant.

Glycerin-Cold-Cream-Seife

von Bergmann & Co. in Dresden,
die beste Seife, um einen zarten, weissen Teint
zu erhalten; Mütter, welche ihren Kin-
dern einen schönen Teint verschaffen
wollen, sollen sich nur dieser Seife bedienen.
Preis à Packet 3 Stück 50 Pf. Zu haben bei
J. Ohnimus, Waldstrasse 39. 123

I^a Stearinlichter

(vollgewichtig)

per Pfund 63 Pfg.

empfehlen

J. Küst,

54 Kaiserstraße 54.

Elegante, fertige
Frack-Anzüge
und
Gehrock-Anzüge
empfehle ich in jeder Preislage.
N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Zurückgesetzt!
Eine grössere Anzahl
Servir- und Haus-Schürzen,
weiss und farbig,
darunter extragrosse Facons, aus I^a
Stoffen gearbeitet, enorm billig.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Maskenostüme,
sowie Dominos, meistens neu, werden
verliehen und auch auf Verlangen an-
gefertigt bei
F. Herrmann,
Modes,
1 Waldstraße 1.

Zum Carneval

empfehle:
 Samtte in schöner Farben-Auswahl
 M. 1.25 per Meter,
 Gold- und Silberborden von 3 Pf.
 per Meter an,
 Spitzen, Fransen, Simpen,
 Kordeln,
 Sterne, Schellen, Münzen, Flit-
 ter etc.,
 Seidenband, Spitzen,
 Ballhandschuhe, 6 Knopf lang, von
 50 Pf. an, in schönen Lichtfarben,
 Ballstrümpfe von 25 Pf. an.

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, zwischen Marktplatz und
der kleinen Kirche.

Französische Corsetten

in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen
Preisen bei

Geschwister Perrin,

Friedrichsplatz Nr. 9.

Empfehle mein Lager in
 Taschenuhren, Regulatoren, Wand-
 uhren, Weckern und Ketten.

Von jetzt ab gewähre bei Baareinkäufen bis
zu 50 Mark 5%, bei höheren Beträgen 10%
Rabatt.

Reparaturen an Uhren jeder Art wer-
den bei mir auf das Sorgfältigste ausgeführt
und die billigsten Preise notirt.

Carl Meess, Uhrmacher,

Kaiserstraße 148,
neben dem Hotel Tannhäuser.

Tafelservices

in größter Auswahl zu billigsten
Preisen bei

W. Lichtenfels,

3.1. Kaiserstraße 166.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
Umhängetaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
flaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Weber, Kaiserstraße 211.

Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten
jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Zahn-Klinik

für Damen und Herren.

Künstliche Zähne ohne Herausnehmen der Wur-
zeln, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plom-
biren. Zähne werden gut gereinigt.
Gebisse werden in 6-7 Stunden gut sitzend
nach der neuesten Methode hergerichtet.
Alles unter Garantie bei

Frau Eliesä Glöckler aus Mannheim.

Sprechstunde täglich von Morgens 8 bis
Abends 7 Uhr:

Ludwigsplatz 59, zwei Treppen hoch.
Zahnpulver, welches die Zähne in bestem
Zustand erhält, Zahntropfen und Zahn-
bärsten sind täglich zu haben.

Phil. Jak. Gissler, Küfer,

KARLSRUHE,

Kaiserstrasse 14 a,

empfiehlt sich in allen Keller- und
Holzarbeiten.

Reparaturen werden prompt u. billigt
3.2. besorgt.

Rupp & Moeller,

Durlacher Allee,

empfehlen sich zur Anfertigung von

Grabmonumenten

in Syenit und Marmor.

Die auf Lager befindlichen Monu-
mente aus Sandstein werden zu
ermäßigten Preisen abgegeben. 16.6.

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstrasse 27.

Grosses Lager fertiger Geschäftsbücher

in allen Linirungen und Formaten; An-
fertigung nach besonderem Schema in
kürzester Frist.

Reiche Auswahl in Copirpressen

sowie sämtl. Comptoir-Utensilien
zu billigsten Preisen.

Masken-Costüme und Dominos

für Herren und Damen in schönster Auswahl
werden ausgeliehen und auch verkauft in der
Masken-Berleib-Anstalt von

Friedrich Marsels,

5.2. 123 Kaiserstraße 123.

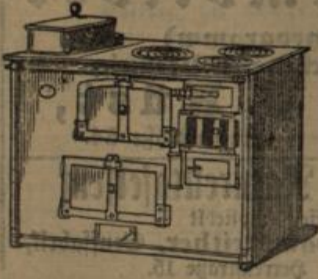


Uhren- Reparaturen

jeder Art werden
äusserst pünktlich unter
billigster Berechnung
ausgeführt bei

Gebrüder Dees,
Uhrmacher,
Kaiserstrasse 215,
Deutscher
Hof.

Sparföcherde



neuester, eigener
Construction
offerirt äusserst
billig

**Franz
Streckfuß,**

Herb- u. Bau-
schlosser,
Sophienstr. 56.
Ebendasselbst

werden Herde umgeändert und reparirt.

Zur Beachtung.

Das Comptoir sowie der Markenver-
kauf der ersten Karlsruhe Privatbrief-Be-
förderungsanstalt befindet sich Friedrichs-
platz 3 im Hinterhaus.

Ernst Reinhardt.

Gräcke

sind auszuliehen bei
Eduard Bösch,
Kaiserstraße 183.

3.3. **Masken-Costüm.**
Ein schönes, vollständiges Damen-Masken-
Costüm, welches schon pramiirt wurde, ist aus-
zuliehen: Kronenstrasse 52 im 2. Stod.



Feuer-, Fall- u. einbruchsfichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbprinzenstrasse 24.

Empfehlung.

Unterzeichneter bringt sein Geschäftsbüreau in
Empfehlung, übernimmt Ausstände in gütlichem
und gerichtlichem Wege, Vertretungen bei allen
Amtsgerichten Badens, Versteigerungen, Ausver-
käufen, Anfertigung von Eingaben, An- und Ver-
kauf von Liegenschaften in allen Lagen der Stadt.
Reelle, rasche und billigste Bedienung wird zugesichert.

Jakob Weinheimer,

Geschäftsgent, Kaiserstraße 53.
NB. Mehrere kleinere Häuser in der Stadt, für
Arbeitsstand oder kleinere Geschäfte sich eignend,
sind billigst unter gütlicher Zahlung zu verkaufen.

Herde

bester Construction sowie sämtliche Eisenwaaren
zu billigsten Preisen in der Eisenhandlung S.
Schwarzenberger, Luisenstraße 12.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sein reichhal-
tiges Lager in Kachelöfen von allen
Farben.

W. Leicht's Ofengeschäft,
Spitalstraße 43.

Reparaturen und Putzen zu billigster Be-
rechnung.

Die alleinige Ursache der meisten Unter-
leibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den
Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch
Anbringen der weltberühmten



Patent-Closets

Closetfabrik W. Stölzle München.

Dieselben können von Jedermann leicht befestigt
und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt
werden.
Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Götte**
in Karlsruhe.

Café Nowack

empfiehlt Punsch, Glühwein, versch.
Liqueure, Münchener und biesiges
Bier, warme und kalte Speisen.
E. Bleicher.

Anzeige.

6.6. Einige Herren können keinen Mittagstisch
haben.

Weinstube Prinz Wilhelm,
früher Hotel Prinz Wilhelm.

Brauerei Schrempf
(Waldfstraße).

Heute Schlachttag.

Heute früh Kesselfleisch
mit Sauerkraut, Abends verschiedene
hausgemachte Würste empfiehlt
bestens **G. Bremeier,**
Ritterstraße 18.

Empfehlung.
— Einer tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe
die ergebene Anzeige, daß meine
Bad-Anstalt Eisenstraße 81
 jeden Tag von Morgens 8 Uhr bis Abends
 10 Uhr geöffnet ist. Ein warmes Bannenbad
 0 Pf., im Abonnement 35 Pf.
 Geheizte Räume, Douchvorrichtung.
 Abturgsdoll
A. Rheinau.

Codes-Anzeige.
Tiefbetrübt machen wir Freunden und
 Bekannten statt besonderer Anzeige die traurige
 Mitteilung, daß unser geliebter Gatte,
 Vater, Großvater, Bruder und Schwiegervater
August Stocckern von Grünholzegg,
 Oberstleutnant i. D.,
 nach schwerem Leiden den 26. d. M. sanft
 entschlafen ist.
 Um stille Theilnahme bitten
 die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Samstag den 29.
 d. Mts., Mittags 12 Uhr, vom Hauptbahn-
 hof aus statt.
 Karlsruhe, den 28. Januar 1887.

Dankfagung.
* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
 an dem uns betroffenen Verluste unseres lieben
 Gatten, Bruders, Schwiegersohnes und Schwagers
Ludwig Schumacher, Schuhmacher,
 sprechen wir, insbesondere der Turngemeinde
 Karlsruhe, der Schuhmacher-Zunung und der
 Kranken- und Sterbefasse der Schuhmacher,
 unsern tiefgefühlten Dank aus.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.
* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
 an dem schweren Verluste unseres Gatten, Vaters
 und Großvaters, sowie für die überaus reiche
 Blumenpendung sprechen wir unsern innigsten
 Dank aus.
 Karlsruhe, den 27. Januar 1887.
Luisa Streibich, geb. Mayer.
Josef Streibich, Büchsenmacher.

Dankfagung.
Verwandten, Freunden, Bekannten und insbe-
 sondere den Herren Kollegen sprechen wir hiermit
 für die herzliche Theilnahme an dem schweren Ver-
 luste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, des
 Lokomotivführers a. D.
Ignaz Berton,
 sowie für die zahlreichen Blumenpenden unsern
 innigsten Dank aus.
 Karlsruhe, den 27. Januar 1887.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Gesellschaft Eintracht.
In Betreff unseres am 12. Fe-
 bruar stattfindenden Costümkränzchens
 sind unsere verehrlichen Damen und
 Herren zu einer Besprechung auf
 heute, Freitag, Abend 8 Uhr
 freundlichst eingeladen.
Die Commission.
Liederkränz.
Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Militärverein Karlsruhe.
31. Samstag den 5. Februar 1887,
Abends 7 1/2 Uhr,
Generalversammlung
in der Blachhoff'schen Bierhalle.
Der Vorstand.

Kranken- u. Beerdigungsverein
der Karlsruher Schreiner.
(Eingeschriebene Hilfskasse.)

22. Sonntag den 30. Januar, Morgens
7 1/2 Uhr, findet im Gasthaus zum Hirsch
Generalversammlung statt.
Tagesordnung: I. Thätigkeitsbericht.
II. Rechnungsbuchbericht.
III. Wahl eines II. Vorsitzenden,
des I. u. II. Schrift-
führers,
des Schaffners sowie
von 3 ausscheidenden
Ausschuhmügliedern.
IV. Verschiedenes.
Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]
Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 19. Jan. d. J. gnädigt geruht, den Ober-
postsekretär **Wilhelm Weinmann** bei dem Kaiserlichen
Postamt I in Karlsruhe zum Oberpostassistenten bei
der Kaiserlichen Oberpostdirektion Karlsruhe zu ernennen.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 20. d. M. gnädigt bewogen ge-
funden, den Königlich Preussischen Rittmeister a. D. **Con-
stantin Grafen von Hennin** zum Kammerherrn zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 19. Jan. d. J. gnädigt geruht, in gleicher
Eigenschaft zu versetzen:
den Professor **Josef Sarrazin** am Gymnasium zu
Baden an jenes in Offenburg,
den Professor **Karl Schäfer** am Gymnasium zu Offen-
burg an jenes zu Pforzheim, und
den Professor **Georg Karl Amersbach** am Gymna-
sium zu Pforzheim an jenes zu Baden.

Großherzogliches Hoftheater.
Freitag den 28. Januar. I. Quartal. 16.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Cymbelin. Schauspiel in fünf Akten von
Shakespeare. Nach Dellus Ausgabe für die
Bühne übersetzt und bearbeitet von Gisbert
Freiherrn von Vincke. Anfang halb 7 Uhr.
Ende nach halb 10 Uhr.
Sonntag den 30. Januar. Erste Vor-
stellung außer Abonnement. **Die Meistersinger von Nürnberg** in drei Aufzügen
von Richard Wagner.

Frankfurter Geld-Course am 26. Januar 1887.

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.11	16.08
in 1/2	16.09	16.05
Engl. Sovereigns	20.36	20.31
Russ. Imperiales	16.69	16.64
Ducaten	9.59	9.55
al marco	9.59	9.55
Dollars in Gold	4.19	4.16
Holl. Silber fl. 100	—	167.50
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Gold al marco p. K	1396.—	1392.—
Ganz f. Scheideg.	1402.—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	140.20	138.20

Standesbuchs-Auszüge.
Scheaufgebot:
26. Jan. Anton Hummel von Weingarten, Architekt hier,
mit Maria Schrempf von Oberkirch.
Eheschließungen:
27. Jan. Jakob Warggander von Eggenstein, Strafen-
wart alda, mit Luise Schreiber von
Eggenstein.
27. „ Ludwig Wächter von Liebolsheim, Landwirth
alda, mit Wilhelmine Dross von Liebols-
heim.
Todesfälle:
25. Jan. Helene Roth, alt 61 Jahre, Ehefrau des Hof-
musikus Roth.
26. „ Elisabetha Weder, Köchin, ledig, alt 62 Jahre.
26. „ Otto Weillin, Kaufmann, ein Schwann, alt
25 Jahre.
26. „ Elise, alt 3 1/2 Stunden, Vater Schuhmacher
Böhre.

Fabrik: J. Paul Liebe - Dresden.
Liebe's Pepsinwein,
das bei Verdauungsstörung, Appetitlosigkeit, Magenkatarrh, Schwäche, Verschlei-
mung und Sodbrennen bewährte Tafelgetränk wird jetzt außer zu Mark 1.50 in Doppelgröße
zu Mark 2.50 vorrätig gehalten.
IN DEN APOTHEKEN Lager Karlsruhe: Stadt-Op.; Lager Rastatt: Stadt-Op.,
und in Durlach, Pforzheim, Weinaarten. 2.2.

Zur Ballfaison
empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in Spitzenstoff, Tüllvolants, Tüll-
spitzen, Seidenbändern, Blumen und Garnituren, Jabots, Ball-
handschuhen und Strümpfen, Ballnähmaschinen u. zu außerordentlich billigen
Preisen.
Hamburger Engros-Lager
Hermann Sobernheim & Cie.,
Kaiserstraße 167. 6.5.

Die Direktion der Privat-Stadtbrief-Beförderung,
Büreau: Ecke der Bürger- und Blumenstraße 7.
Selbe Briefkasten mit dem Stadtwappen versehen.
Wir geben hiermit, um allen Irrthümern zwischen unserm und dem Reinhardt'schen
Institut vorzubeugen, kund, daß die jüngsten Zeitungsberichte über das Privatpostwesen uns
in keiner Weise betreffen, indem wir stets bemüht waren, das uns von einer hiesigen verehrl.
Einwohnerschaft entgegengebrachte Vertrauen zu rechtfertigen.
Zugleich erlauben wir uns noch zu bemerken, daß unsere Briefkasten, welche gelb an-
gestrichen, sowie unsere Briefmarken mit dem Stadtwappen versehen sind, von Leztern jedoch
jene zu 3 Pf. rothen, jene zu 2 Pf. röthlich-blauen Druck haben.
In dem wir verehrl. Einwohnerschaft um gestl. Unterstützung unseres von hiesigen Un-
ternehmern in's Leben gerufenen Instituts höf. bitten, zeichnen
Hochachtungsvoll
K. Anselm & Cie.
Karlsruhe, den 27. Januar 1887.

Natürliche Mineralwasser:

Emser Krähchen, Selterser, Apollinaris, Carlsbader, Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille, Wildunger &c.

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

W. L. Schwaab, Hoflieferant,
Amalienstraße 19.

Joh. Heinr. Felkel,

A. Herzmann & Cie. Nachf.,
161 Kaiserstraße 161,

empfiehlt zur

Ball-Saison:

Frack-Anzüge von Mt. 45—60,
Gehrock-Anzüge in schwarz Tuch und Kammgarn
von Mt. 50—65,
Beinkleider in schwarz Satin und Kammgarn von
Mt. 12—18,
Viqué-Westen von Mt. 5—8.
Großes Lager moderner schwarzer Stoffe
für Anfertigung nach Maass.

Gelegenheitskauf.

Einige gute Oelbilder hiesiger Schule (Gewinne der Badener Lotterie), sowie 3 ältere Bilder, 1 Wobberg, 1 Verhas und 1 Stieder sind zum Verkauf in meinem Laden ausgestellt und werden billigt abgegeben.

2.1. **Leopold Ziegler, Kaiserstraße 213.**

Zu Vertretungen vor Gericht, Eintreibungen in gültigem und gerichtlichem Wege empfiehlt sich

L. W. Unglenk, Karl-Friedrichstraße 22.

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Bis zum 1. d. M. sind (im Ganzen) Versicherungen abgeschlossen worden über ca. 796 Mil. M. Für zahlbar gewordene Versicherungen wurden ausbezahlt bis Ende 1885 ca. 165 „ „ und an die Bankmitglieder als Dividende rückvergütet bis Ende 1885 ca. 80 „ „ Der Bankfond betrug am 1. d. M. ca. 135,4 „ „

Sämtliche Ueberschüsse werden den Mitgliedern unverkürzt rückvergütet. In diesem Jahre kommen als Dividende zur Verteilung: nach dem alten Dividendenverteilungssystem 43% der Jahresnormalprämie; für die Versicherungen mit alljährlich steigenden Dividenden 34% (für das erste Versicherungsjahr) bis 125% der Jahresnormalprämie. Neu beitretende Mitglieder haben weder Anfahrts- noch Police-Gebühren zu zahlen. Jede gewünschte Auskunft erteilt bereitwilligst und nimmt Anmeldungen entgegen:

Die Haupt-Agentur der Bank (Kaiserstraße 170).

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

26. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 7 1/2	28" 2"	Ost	hell
12 " Mitt.	— 2 1/2	28" 2"	Südwest	umwölkt
6 " Abd.	— 4	28" 2"	Ost	hell

Fremde

übernachteten hier vom 26. bis 27. Januar.
Badhof-Hotel. Wolff, Kaufm. v. Düsseldorf. Schreiner, Kfm. v. Kaiserlautern. Fischer, Kfm. v. Möhringen. Goller, Kfm. v. Grefeld. Scherb, Kfm. v. Barmen. Hentschelmer, Kfm. v. München. Wayer, Kfm. v. Lörrach. Müller, Bauunternehmer von Neustadt. Rüdert, Privatsekretär v. Paris. Rosenfeld, Leitzig u. Wünnel, Kfm. v. Frankfurt. Gahn, Kfm. v. Jansbrud. Oberbrunner, Kfm. v. Offenburg. Dehnstret u. Kleis-

hader, Kfm. v. München. Seitz, Hammer u. Kahn, Kfm. v. Mannheim. Kühner, Kfm. v. Stuttgart. Wayer, Kfm. v. Freiburg.

Bairischer Hof. Heim, Kfm. v. Nürnberg. Glas, Weinbändler v. Gumbach. Fri. Streizler v. Etobhofen. **Darmstädter Hof.** Jöhner, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Bauer, Kfm. v. Köln. Borgebat, Kfm. v. Hannover. Deenwälder, Kunstgärtner v. Riffingen. Jung- hane, Kfm. v. Lahr.

Geiß. Müllmann, Stud. v. Freiburg. Tillmann, Fabr. Weinmann u. Steinom, Kfm. v. Grefeld. Zweifig, Kfm. v. Waldbach. Goldschmidt, Kfm. v. Offenbach. Jehrlaut, Kfm. v. Heilbronn. Haag, Kfm. v. Cannstatt. Vogel, Kraut, Weisel u. Hahn, Kfm. v. Mannheim. Weis, Meyle u. Bayerbach, Kfm. v. Stuttgart. Koller, Kfm. v. Feuerbach. Volkwein, Kfm. v. Ulm. Fürst, Kfm. v. Elberfeld. Klutt u. Kamann, Kfm. v. Düsseldorf. Klau, Kfm. v. Wien. Oppenheimer, Bernhardt, Hammel u. Rothschld, Kfm. v. Frankfurt. Karrer, Kfm.

v. Mühlhausen. Baaner, Kfm. v. Berlin. Göße, Kfm. v. Remscheid. Krefel, Kfm. v. Mainz. **Goldener Adler.** Wader, Kfm. v. Offenburg. Keller, Kfm. v. Basel. Bollmer, Kfm. v. Oberkirch. Engelbart, Kfm. v. Mannheim. Groß, Kfm. von Würzburg. Dreiner, Kfm. v. Mosbach. Bellert, Kfm. v. Badenweiler. Schwab, Priv. v. Basel. Volk, Priv. v. Heilberg. **Goldener Karpfen.** Wobel, Kfm. v. Stuttgart. Schreyinger, Fabr. v. Etobhofen. Förderer, Landwirt v. Dettlingen.

Goldener Ochse. Kämpf, Kfm. v. Fürth. Weis, Handelsm. v. Frankfurt. Bauer, Landwirt v. Brühlingen. **Goldene Traube.** Stegmann, Fabrikant u. Haag, Kfm. v. Mannheim. Supte, Kfm. v. Berlin. Wegger, Kfm. v. Landau. Rudi, Kfm. v. Sinsheim. Scabon, Baller v. Benedig. Georgi, Insp. v. Cannstatt. Würker, Kolbbl. v. Weis.

Grüner Hof. Wiesner, Kfm. v. Fürth. Abrens, Kfm. v. Richtenfels. Müller, Kfm. u. Feinzel, Fabr. v. Straßburg. Städler, Kfm. v. Schwabach. Löb, Kfm. v. Mannheim. Baumann, Kfm. v. Canan. Feinzeiler, Kfm. v. Stuttgart. Leog, Kfm. v. Göttingen. Weisner, Kfm. v. Hamburg. Kl. Kries, Priv. v. Weisheim. **Hof von Holland.** Stierlein, Kfm. m. Frau v. Kestatt. Drilling, Fabr. v. Heilbronn.

Hotel Germania. Graf Saurma m. Fam. u. Dieners, v. Stuttgart. Frau Hawley m. Fam. u. Dieners, v. London. Dreifuh, Priv. m. Frau v. Lahr. Kuerbach, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Kober, Fabr. v. Rheylt. Buchholt, Priv. v. Offenburg. Dr. Lewes, Prof. v. München. Neuburger, Kfm. v. Paris. Blum, Kfm. v. Straßburg. Sealmann, Müller u. Goldheim, Kfm. v. Berlin. Strusch, Kfm. v. Hildesheim. Hirsch, Kfm. v. Mühlhausen. Funke, Kfm. v. Gergersh. Schröder, Kfm. v. Bremen. Klatscher, Kfm. v. Prag.

Hotel Große Sonnenhof. Huber, Strohli, Gregor, Rahmer u. Krause, Kfm. v. Berlin. Gillingen, Kemery u. Löwenberg, Kfm. v. Frankfurt. Bagny, Kfm. v. Paris. Weymann, Kaufm. v. Elberfeld. Eggers u. Hebl m. Fam., Kfm. v. London. Rohm, Kfm. v. Kachen. Krausopf u. Ruhn, Kfm. v. Stuttgart. Löwenstein, Kfm. v. Pforzheim. Gehlert, Kfm. v. Mannheim. Reimberg, Kfm. v. Limbach. Hammerstein, Kfm. v. Straßburg. Krug, Kaufm. v. Köln. Rubin, Kfm. v. Landau. Hauser, Bürgermstr. v. Weisloch.

Hotel Stoffleth. Funt u. Speh, Kfm. v. Mannheim. Bollmer, Kfm. v. Heilberg. Kuhlmann, Kfm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Heilbronn. Schreiber, Kfm. v. Göttingen. Müller, Kfm. v. Berlin. Bauer, Kfm. v. Köln. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Baugner, Kfm. v. Lahr. Döller, Kfm. v. Konstanz. Widert, Kfm. v. Ueloffen. Bedes, Kfm. v. Straßburg. Ebert, Fabr. v. Göttingen. Stahl, Priv. v. Durlach.

König von Württemberg. Gerbel, Insp. v. Straßburg. Brecht, Kfm. v. Bären. Diemer, Schneider v. Oberhochstadt.

Markgräfler Hof. Günter, Straßenmstr. von Böhlingen. Christen, Ing. v. Dirsfelden. Läger, Kfm. v. Darmstadt.

Rahner Hof. Weisheimer, Ray u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Halle, Kfm. v. Heilbronn. Schiltner, Kfm. v. Köln. Wolff, Kfm. v. Straßburg.

Schwarzer Adler. Blich u. Kornelius, Kfm. v. Frankfurt. Schneller, Kfm. v. Koblenz. Jüd, Kfm. v. Brühlingen.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

II. Strafkammer.
Samstag den 29. Januar, Vormittags 8 1/2 Uhr:
I. A. S. gegen Wirt Gustav Wolf Losch von Pforzheim, wegen Sachbeschädigung und Bedrohung.
I. A. S. gegen die Ehefrau des Philipp Jost von Brühlingen, wegen Betrags.
I. A. S. gegen Friedrich Gebhardt, Kaufmann und Landwirt von Langenrainbach, wegen Urkundenfälschung und Betragsversuchs.
I. A. S. gegen Friedrich Bockhorn, Bürgermeister von Gochsheim, wegen Betrags.
I. A. S. gegen Bartholomäus Wedemann, Landwirt von Reichenbach, wegen Diebstahls.

Israelitische Gemeinde.
Freitag den 28. Jan. Abendgottesdienst 4³⁰ Uhr.
Samstag den 29. Jan. Morgengottesdienst 7³⁰ „
Sonntag den 30. Jan. Hauptgottesdienst 9³⁰ „
Sabbat-Ausgang 5³⁰ „

Israelitische Religionsgesellschaft.
Freitag den 28. Jan. Sabbat-Anfang 4³⁰ Uhr.
Samstag den 29. Jan. Morgengottesdienst 8 „
Nachmittagsgottesdienst 3³⁰ „
Sabbat-Ausgang 5³⁰ „
An Werktagen Morgengottesdienst 7 „
Nachmittagsgottesdienst 4 „